



**i**

**Tanzende Bilder, flirrende Hitze und eine atemlose Jagd**

Sommer in Brooklyn, New York. Sierra Santiago freut sich auf entspannte Tage mit ihrer Clique und auf ihr erstes großes Kunstprojekt: ein Drachen-Wandbild. Doch dann stolpert auf einer Party ein Toter auf sie zu. Ihr kranker Großvater murmelt plötzlich endlose Entschuldigungen. Und als auch noch eins der riesigen Porträts an Brooklyns Häuserwänden Tränen vergießt, wird klar, dass diese Ferien alles andere als entspannt werden ...

Durch einen Mitschüler, den Graffiti-Sprayer Robbie, erfährt Sierra den Grund für die seltsamen Ereignisse: Alles hängt mit der geheimen Kunst des »Shadowshaping« zusammen – einer traditionellen Form von Magie, die Bildern mit Hilfe der Geister der Ahnen »Leben« einhaucht. Auch Sierra verfügt offensichtlich über diese Magie, genau wie ihr Großvater. Aber jemand hat es auf die »Schattenformer« abgesehen. Und dieser Jemand glaubt, dass ausgerechnet Sierra das größte Geheimnis der Zunft kennt. Um ihr Leben – und das ihrer Freunde – zu retten, muss sie in die Vergangenheit ihrer Familie eintauchen und gleichzeitig den Feind aus der Gegenwart finden!

- Ein Sommer in New York – aufregend, rätselhaft, atmosphärisch und cool
- Eine unvergessliche Protagonistin, voller Energie, Tatendrang und Mut
- Eine starke, spannende Geschichte mit einer fast greifbaren Atmosphäre
- Erzählt mit einer unverwechselbaren Stimme: cool, poetisch und voller Rhythmus.

**Presse**

*»In dieser Geschichte über Vorfahren, Geister, Macht und Gemeinschaft dreht sich im Kern alles um Kunst und Musik ... Voller Wärme, kraftvoll, sprachlich versiert, dynamisch – ein absolutes Muss.«*

Kirkus Reviews

*»In ›Stadt der tanzenden tanzenden Schatten‹ lernen wir Sierra Santiago kennen, eine Heldin, die so unvergesslich ist wie Hermine Granger und so bewundernswert wie Katniss Everdeen.«*

Los Angeles Times

*»Klug und mit einer wichtigen Botschaft, die die großartig erzählte Geschichte aber zu keinem Zeitpunkt überdeckt.«*

Booklist

*»Sierras besondere Anpassungsfähigkeit wird am deutlichsten in ihrer Sprache, die mühelos zwischen Englisch und Spanisch, zwischen Salsa und Rap, zwischen Förmlichkeit und Umgangston wechselt – und die gleichzeitig zeigt, dass Older sein Medium absolut beherrscht.«*

Publishers Weekly

*»Older schafft es, in STADT DER TANZENDEN SCHATTEN das lebendig werden zu lassen, was Brooklyn im Sommer ausmacht – eine Atmosphäre, in der die Möglichkeit von Magie wie ein Schimmern in der Luft hängt.«*

New York Times Book Review

»Sierra? Worauf starrst du denn so?«

»Auf nichts, Manny.«

Glatte Lüge. Sierra warf einen Blick vom Gerüst herunter zu Manny, dem Domino-König, der mit vor der Brust gekreuzten Armen dastand.

»Wirklich?«, fragte er.

»Ja.« Sierra schaute wieder zu dem Wandgemälde. Sie hatte es sich nicht eingebildet: Eine Träne glänzte in Papa Acevedos gemaltem Auge. Die Träne bewegte sich nicht – natürlich bewegte sie sich nicht. Es war Farbe! Und trotzdem: Gestern und auch vorgestern war sie noch nicht da gewesen.



Daniel José Older

**Stadt der tanzenden Schatten**

Aus dem Englischen von Sophie Zeitz

Umschlag: formlabor

Ca. 304 Seiten

Ab 14 Jahren

14 x 22 cm, Hardcover mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-551-58360-4

Ca. € 16,99 (D) / € 17,50 (A) / sFr. 24,50

Erscheint im Juni 2017

